



100% Recycling
Papier aus verantwortungsvollen Quellen

FSC
www.fsc.org

FSC® SGSCH-COC-007953

twn



aktuell

Aktuelle Kurznachrichten

**Gute Resonanz
auf Festpreisangebot**

**Anlagenmechaniker
freigesprochen**

Gemeinsam aktiv

Abteilung Netzvertrieb



1/2017

**KUNDENMAGAZIN DER
TECHNISCHE WERKE NAUMBURG GMBH**



Liebe Leserinnen und Leser,



große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Am 21. September 2017 wird TWN 25 Jahre. Dieses Jubiläum nehmen wir zum Anlass, einiges rund um das Jubiläum zu organisieren. Mit den neuen Produktnamen »TWN mein Strom« und »TWN mein Gas« sowie dem Jubiläumsfestpreisangebot mit garantierten Preisen bis zum 31.12.2018 sind wir gestartet. Als Nächstes verlosen wir auf unserer Kreuzworträtsel-Seite in Kooperation mit City-Power zwei Premiumtickets zum Besuch der »ONE GRAND Show« im Friedrichstadtpalast in Berlin inklusive Übernachtung. Über Ihre Zuschriften freuen wir uns. Des Weiteren planen wir eine kleine Ausstellung in Kooperation mit dem VDI sowie am 24. September ein großes Familienfest. Lassen Sie sich darüber in der nächsten Ausgabe unseres Magazins überraschen. Vielen Dank für Ihre Treue!

Ihr Alfred Kraus – Geschäftsführer



**MIT UNS
KÖNNEN SIE RECHNEN.**

Wir unterstützen den Sport!
www.twn-naumburg.de



3 KURZ NOTIERT

Die Sieger der Hallenkreismeisterschaften
Gute Resonanz auf Festpreisangebot
Geplante Baumaßnahmen in 2017
TWN Cup 2017 war ein Erfolg

KURZ NOTIERT 4

Anlagenmechaniker freigesprochen
Jahresabrechnung im Online-Portal



INHALT



5 KURZ NOTIERT

26. Naumburger Waldlaufwettkampf
Kontakt + Impressum

DIE SG-SAS-SEITE 6

Die technische Abteilung Netzvertrieb
bei der Servicegesellschaft

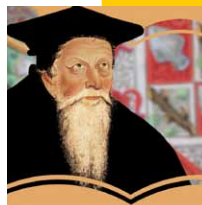


7 Die INTERVIEW-SEITE

Gemeinsam aktiv – der Sport im Burgenlandkreis
Naumburger Sporttage

DIE WELLNESS-SEITEN 8+9

bulabana, wellana und kösalina



10+11 KULTUR UND ERLEBNIS

ENERGIE AKTUELL 12+13

Verband kommunaler Unternehmen
kritisiert Gesetz zur Modernisierung
der Netzentgeltstruktur
Spartipps zur Nutzung des Geschirrspülers
Mitgemacht und mitgespart.



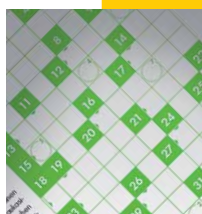
14 VEREINS-SEITE

Der Tierpark Bad Kösen
ist einen Besuch wert.



KOMMUNIKATIONSSEITE 15

Reise in vergangene Zeiten
– das Mittelalter



16 KOMMUNIKATIONSSEITE

Kreuzworträtsel

Die Sieger der Hallenkreismeisterschaften 2016/2017 stehen fest

Die vom Kreislagerverband Fußball Burgenland ausgerichteten Hallenkreismeisterschaften 2016/2017 sind am 22.01.2017 mit dem Spiel der E-Junioren erfolgreich zu Ende gegangen. Hallenkreismeister im Futsal sind:

A-Junioren	Eintracht Profen
B-Junioren	JFV Weißenfels
C-Junioren	JFV Weißenfels
D-Junioren	JSG Naumburg I
E-Junioren	JSG Naumburg II
F-Junioren	SG Freyburg-Bad Kösen



D-Jugend der JSG Naumburg freut sich über den Sieg und die Medaillen, die von TWN gesponsert wurden.

Gute Resonanz auf Festpreisangebot für Strom und Gas

Das Festpreisangebot für Strom und Gas mit den neuen Produktnamen: »TWN mein Strom PRIVAT Fest« und »TWN mein Gas Fest« kommt gut an. Etliche Aktenordner von zurückgesandten Verträgen sind gefüllt. Diese werden nun Schritt für Schritt bearbeitet. Mit dem Festpreisangebot bleiben die Strom- und Gaspreise bis zum 31.12.2018 gesichert. Wer auf das Festpreisangebot nicht einging, bleibt zu den bisherigen Konditionen weiter gut versorgt, nur ohne Preisgarantie.

Beratung zu unseren neuen Produkten erhalten Sie im Kundenbüro, Salzstraße 15-16, Telefon: (0 34 45) 7 55-164. Gewerbekundenberatung erhalten Sie unter der Rufnummer: (0 34 45) 7 55-145

Geplante Baumaßnahmen in 2017

Im Bereich des Brückenneubaus am Bahnhof verlegen wir auf einer Länge von ca. 340 m mehrere Mittelspannungs- und Niederspannungskabel parallel. Der Umfang der Maßnahme beträgt ca. 45.000 Euro.



In der Saalestraße ist geplant, Gas- und Wasserrohre neu zu verlegen. Dies wird in Abstimmung mit der Stadt Naumburg und dem Investor des Einkaufsareals Bahnhofstraße erfolgen.

TWN Cup 2017 war wieder einmal ein voller Erfolg! Thüringen dominiert!

Mit insgesamt 44 teilnehmenden Mannschaften konnte der traditionelle TWN-Cup dieses Jahr mit einem kleinen Teilnehmer-Rekord aufwarten. Es schafften gleich drei Teams aus Thüringen den begehrten Pokal mit nach Hause zu nehmen. Lediglich in der Altersklasse F setzte sich mit der JSG Klosterhäseler/Herrngosserstedt ein Team aus dem Burgenlandkreis und somit aus Sachsen-Anhalt durch. In der Altersklasse E dominierten die Teams aus Meuselwitz und Gera. Gera, vertreten in drei Altersklassen, machte durchweg einen positiven Eindruck. Fußballerisch machten die Thüringer wenig Fehler. In allen Altersklassen begannen sie die Turniere wie die Feuerwehr, aber letztendlich konnte nur die C-Jugend dieses konditionelle Niveau halten und gewann verdientermaßen gegen die jüngere Vertretung der FSV Ilmtal Zottelstedt/Apolda. In der Altersklasse D machten sich die Domstädter berechnete Hoffnungen auf den Sieg, sind sie doch eine Woche zuvor Kreismeister in der Halle geworden. Aber wie es sich für einen guten Gastgeber gehört, sorgten sie in einem spannenden Finale mit ihrer Niederlage für Freude auf Seiten der Eisenberger. Thüringen rockt die Halle in Naumburg und rocken trifft es am ehesten, zieht man ein Resümee über das Wochenende. Sportlich fair, aber gepaart mit jeder Menge Ehrgeiz. Ohnehin muss man allen Akteuren, sei es auf dem Parkett oder auf der Tribüne, ein riesiges Kompliment aussprechen. Denn es kam selten zu umstrittenen Entscheidungen und wenn, dann waren sie bei dem fachkundigen Personal schnell gelöst. Vor allem geht ein Kompliment an die Unparteiischen des

diesjährigen TWN-Cups, welche sich durch ihre Sicherheit und ihr Fingerspitzengefühl auszeichnen konnten.

Zu guter Letzt müssen wir uns als JSG Naumburg recht herzlich bei unseren Stadtwerken bedanken, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Seit Jahren steht uns die Technische Werke Naumburg GmbH zur Seite und ermöglicht sowohl der Stadt, als auch dem Nachwuchs, sich unter dem Dom zu präsentieren. Wir hoffen, dass wir diese tolle Veranstaltung auch in den nächsten Jahren wieder durchführen können. Vielen Dank.

Martin Pastuschek Jugendwart der JSG Naumburg



F-Junioren beim Spiel

Anlagenmechaniker freigesprochen

Ausbildung geschafft! Am 27. Januar 2017 wurden Jonas Perner (SG SAS), Robin Schneider, Toni Kahnt und Kevin-Rocky Gewinner (MIDEWA) im TWN-Ausbildungszentrum in Naumburg-Almrich feierlich als Anlagenmechaniker für Instandhaltung freigesprochen. Die IHK-Zeugnisse überreichte wie in den Jahren zuvor der Vorsitzende der Prüfungskommission Michael Lasch, der die Leistungen der frisch gebackenen Facharbeiter als äußerst zufriedenstellend einschätzte. Nicht zuletzt ist dies auch das Ergebnis der engagierten Ausbilder vor Ort. Glückwünsche zur bestandenen Prüfung überbrachten Roland Faust, Technischer Leiter der SG SAS sowie Personalbetreuerin Annegret Seifert. Seitens der MIDEWA gratulierten Jana Bräutigam, Prokuristin und Projektentwicklerin sowie Betriebsratsvorsitzender Gerald Büchner den neuen Facharbeitern, die mit einem befristeten Arbeitsvertrag in das Arbeitsleben starten können. Der feierlichen Freisprechung wohnten zum ersten Mal auch Eltern und Verwandte bei, die die Zeremonie neugierig verfolgten. In diesem Jahr legte die zentrale Prüfungskommission der IHK in Stuttgart fest, eine »Kühlwasseranlage« zu fertigen. Das Prüfstück musste innerhalb sechs Stunden gebaut und kontrolliert sein, was für die Prüflinge eine zeitliche Herausforderung war. Von den mit Einsatz gefertigten Prüfständen konnten sich alle Gratulanten in der Werkstatt des Ausbildungszentrums überzeugen. Jonas Perner freut sich nun auf seinen künftigen Arbeitsplatz in der Abteilung Rohrnetz bei der Servicegesellschaft Sachsen-Anhalt Süd mbH. Schon am Montag geht's los. Herzlichen Glückwunsch.

Wer sich für eine Ausbildung bei der Servicegesellschaft Sachsen-Anhalt Süd mbH interessiert, dem bieten wir einen interessanten und sicheren Arbeitsplatz. Informationen sind zu finden unter: <http://sg-sas.de/karriere/ausbildung/>.



Glückliche Facharbeiter, vorn links: Robin Schneider, Kevin-Rocky Gewinner, Toni Kahnt und Jonas Perner



Lockere Gesprächsrunde am Prüfstand: »Kühlwasseranlage«

Jahresabrechnung im Online-Portal abrufbar

Die im Januar an die Kunden der Technische Werke Naumburg GmbH versandten Jahresverbrauchsabrechnungen kann man auch online einsehen. Jeder Kunde hat die Möglichkeit, sich im TWN-Online-Portal auf der Internetseite: www.twn-naumburg.de zu registrieren. Bei der erstmaligen Registrierung sind Kundennummer, Rechnungseinheit und Zählernummer einzugeben (Diese Angaben finden Sie auf Ihrer Jahresverbrauchsabrechnung). Im nächsten Schritt geben Sie Ihre aktuelle Mailadresse ein und legen einen persönlichen Benutzernamen fest. Ein Passwort wird generiert und schon ist der Zugang ins Online-Portal zusammen mit dem Benutzernamen möglich. Im persönli-

chen Portal befinden sich verschiedene Hauptmenüs wie z. B. Nutzerprofil, Verträge, Produkte, Abrechnung oder Service. Beim Klick auf das Hauptmenü: Abrechnung erscheint ein Untermenü: Rechnungsansicht. Dort sind die Jahresverbrauchsabrechnungen der letzten vier Jahre als Dateien zum Herunterladen hinterlegt. Eine schöne Sache, denn langes Suchen entfällt.

Unser Tipp: Notieren Sie sich Ihren persönlichen Benutzernamen und das Passwort für das nächste Mal. Damit kommen Sie über den Login stets gleich ins Portal und können so persönliche Aufträge wie Abschlagsänderungswünsche oder Zählerstandsmeldungen selbst vornehmen.



Unser Kundenportal: www.twn-naumburg.de

ALLES AUF EINEN KLIKK!

Rund um die Uhr im Kundenportal:

- Verträge schnell und bequem von PC oder Tablet aus verwalten
- Korrektur der Rechnungsanschrift, Änderung der Bankverbindung oder die Übermittlung von Zählerständen

Nutzerprofil

Produkte

Verträge

Abrechnung

Service

■ 26. Naumburger Waldlaufwettbewerb [Text: Matthias Höhlig]

Bereits zum 26. Mal ist die Abteilung Leichtathletik der Sport- und Spielvereinigung Eintracht Naumburg Ausrichter des Naumburger Waldlaufes.

Der erste Startschuss auf der Waldschlosswiese im oberen Teil des Bürgergartens fällt am **Samstag, dem 25.03.2017** um 13.00 Uhr, beginnend mit den Altersklassen U8, W08 und W09. Entsprechend der Altersklassen sind die Laufstrecken der Kinder bis zu den Erwachsenen zwischen 0,8 km und 11 km. Die Wettbewerbe der Jugend U18 und U20 über 4,4 km sowie der Frauen, Männer, Seniorinnen und Senioren über 4,4 km und 11 km, die gleichzeitig als Wertungsläufe für die offene Kreisrangliste des Burgenlandkreises 2017 in die Wertung gehen, werden um 14.30 Uhr bzw. 15.15 Uhr gestartet.

Die Organisatoren laden alle Laufenthusiasten aus nah und fern recht herzlich zu dieser Laufveranstaltung ein. Nähere Informationen findet man auf den Internetseiten www.ssv-eintracht-naumburg.de oder www.sport-burgenland.de/events.html.

Online-Anmeldungen sind unter **<http://zpn-timing.de/veranstaltungen>** möglich. Nachmeldungen werden am Wettkampftag bis eine Stunde vor dem jeweiligen Start entgegengenommen. Danach ist eine Teilnahme aus organisatorischen Gründen nicht mehr möglich.



Waldlauf (Foto: Michael Strenzke)

Der Ursprung des Naumburger Waldlaufes geht bis in das Jahr 1984 zurück. In diesem Jahr organisierte die ASG Vorwärts Naumburg den 1. Cross der Waffenbrüderschaft. Mit am Start auch Soldaten der damaligen Sowjetarmee, die in Naumburg stationiert waren. Die überaus anspruchsvolle Strecke ging seinerzeit von der Waldschlosswiese bis zum Goetheweg und über den Kirschberg, dem Rosengarten, am Pulverturm vorbei zurück zur Waldschlosswiese. Bis 1989 wurden im Rahmen dieses Crosslaufes mehrere Bezirks- und Kreisranglistenläufe ausgetragen.

Mit Öffnung der Berliner Mauer im November 1989 und der Wiedervereinigung Deutschlands ein Jahr später wurde 1990 der Cross der Waffenbrüderschaft in Frühjahrscrosslauf umbenannt. Danach erfolgte eine einjährige Pause, bevor mit der Gründung der Abteilung Leichtathletik bei der SSV Eintracht Naumburg im Jahre 1992 eine neue Ära dieser Traditionsveranstaltung eingeläutet wurde. Seitdem fanden im Rahmen dieses Geländelaufes 14-mal die Bezirksmeisterschaften im Crosslauf, einmal die Landesmeisterschaften im Crosslauf sowie ein Landescup-Lauf statt.

Service

Technische Werke Naumburg GmbH

Steinkreuzweg 9 · 06618 Naumburg
Telefon (0 34 45) 755-0 · Telefax (0 34 45) 755-102
www.twn-naumburg.de · info@twn-naumburg.de
Öffnungszeiten: Mo-Do 9-16 Uhr, Fr 9-13 Uhr

Kundenbüro Naumburg

Verbrauchsabrechnung Strom, Gas, Wasser
Salzstraße 15/16 · Telefon (0 34 45) 755-164

Öffnungszeiten:

Mo 9-15 Uhr, Di + Do 9-13 Uhr/14-18 Uhr, Mi geschlossen, Fr 9-13 Uhr

Störungsmeldungen Strom/Gas/Fernwärme/Wasser rund um die Uhr: (0 18 02) 755-222*

*6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom; max. 42 Cent pro Minute aus Mobilfunknetzen

Tipp: Kunden der TWN, die das Kundenbüro in der Salzstraße 15/16 zur Klärung von Angelegenheiten aufsuchen und ihr Fahrzeug im City-Parkhaus abstellen, können sich ihren Parkschein im Kundenbüro entwerfen lassen. Damit kann eine Stunde kostenlos geparkt werden.

Impressum

TWN aktuell

Kundenmagazin der Technische Werke Naumburg GmbH

Herausgeber: Technische Werke Naumburg GmbH,
verantwortlich: Sabine Zimmer

Redaktionsschluss: 15.02.2017

Redaktion und Realisation: calibris | marketing + design

Unter den Bergen 4 · 06647 Bad Bibra
Telefon: (03 44 65) 71 000 · schirmer@calibris.de · www.calibris.de

Druck: Schmidt Druck Naumburg

schmidt-druck@t-online.de

Telefon: (0 34 45) 20 25 29 · Fax: (0 34 45) 26 60 75

Gedruckt auf Cyclus Print matt von **antalis**

Zertifiziert mit EU Ecolabel & Blauer Engel

100 % Recycling – Papier aus verantwortungsvollen Quellen

Auflage: 18.500 Exemplare

Bildnachweis: TWN · calibris | marketing+design · Torsten Biel · HEA · Fotolia · kösalina · bulabana · Michael Strenzke · Stadt Naumburg · KVF Fußball Burgenland · Tierpark Bad Kösen



Die technische Abteilung Netzvertrieb bei der Servicegesellschaft

Die Abteilung Netzvertrieb bei der Servicegesellschaft Sachsen-Anhalt Süd mbH (SG SAS) hat ihren Sitz in Merseburg. Von dort wird die Nutzung der Strom- und Gasnetze für die Technische Werke Naumburg GmbH als auch für die Stadtwerke Merseburg GmbH und die Stadtwerke Weißenfels Energienetze GmbH geregelt. Für Lieferanten und Kunden stellt sie den Netzanschluss zur Verfügung und wickelt den Netzzugang ab. Wer einen neuen Strom-, Gas- oder Wasserhausanschluss, eine Änderung oder Erweiterung benötigt, ist hier an der richtigen Stelle. Geleitet wird die Abteilung Netzvertrieb von Andreas Buttlar, dem drei Teams unterstehen: Das sind Marktkommunikation, Energiedatenmanagement und Anschlusswesen.

Das **Team Marktkommunikation** wickelt die Lieferantenwechselprozesse (auch für Messwesen und Einspeiser) mit den Marktpartnern ab. Dabei wird ein diskriminierungsfreier Zugang aller Marktteilnehmer zum Versorgungsnetz gewährleistet.

Hauptaugenmerk wird darauf gelegt, dass zu jedem Zeitpunkt der Anschlussnutzer einem Lieferanten zugeordnet ist und die Fristen im elektronischen Datenaustausch mit den Marktteilnehmern eingehalten werden. Des Weiteren werden Zählerablesungen veranlasst, Messwerte eingepflegt und übermittelt, Stammdatenänderung und Geschäftsdaten anfragen bearbeitet, Stornierungen und Rückabwicklungen vorgenommen. Es finden alle Tätigkeiten statt, die für einen reibungslosen Wechsel des Energielieferanten für den Kunden verborgen bleiben.

Im **Team Energiedatenmanagement** erfolgt die Verwaltung und Berechnung von Energiedaten im Strom- und Gasmarkt für das Netzgebiet der TWN einschließlich der Bearbeitung der Marktprozesse zur Bilanzkreisabrechnung. Z. B. wird die Zählerfernauslesung von der Servicegesellschaft betrieben. Diese übernimmt die tägliche und ggf. stündliche Auslesung von Messeinrichtungen mit Leistungsmessung der Sparten Strom und Gas sowie die Auslesung von Wärme- und Wasserzählern. Kunden können diese Zeitreihen auf Wunsch bereitgestellt

bekommen. Darüber hinaus erfolgen hier die Prüfung der Netznutzungsabrechnung zum Vornetzbetreiber und vieles mehr.

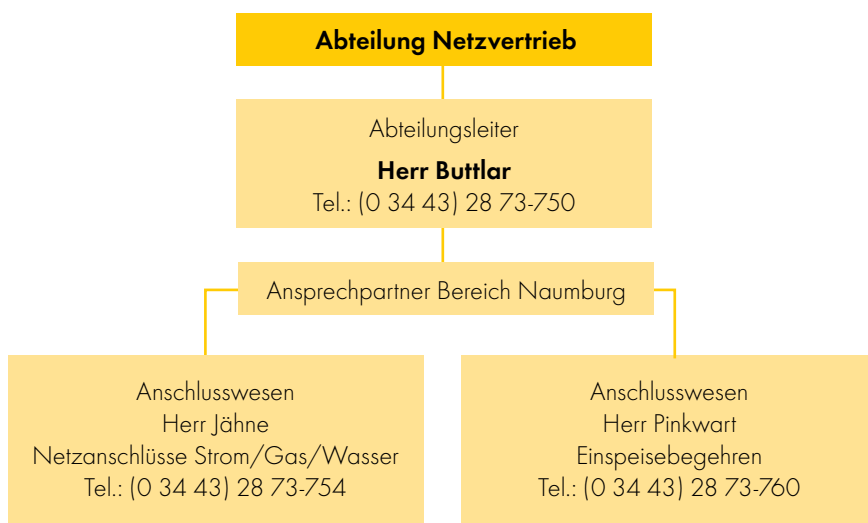
Im **Bereich Anschlusswesen** werden Netzanschlüsse dimensioniert und kalkuliert. Darauf basierend wird dem Kunden bzw. Hauseigentümer ein verbindliches Kostenangebot unterbreitet. Die Realisierung des beauftragten Netzanschlusses erfolgt dabei durch Rahmenvertragsfirmen der Servicegesellschaft. Unsere Mitarbeiter koordinieren und überwachen die Baudurchführung über den gesamten Realisierungszeitraum. Die Bearbeitung von Einspeisebegehren der unterschiedlichsten Energieträger und Vermarktungsformen erfolgt ebenfalls hier.



Andreas Buttlar

Die Mitarbeiter des Teams sind kompetente Ansprechpartner zu allen Fragen rund um:

- die Verwendung von Vordrucken, (Anmelde-)Formularen und Datenblättern
- den Netzanschlussvertrag
- die Technischen Anschlussbedingungen
- die Ausführung von Netzanschlüssen der Sparten Strom, Gas und Wasser
- die Netzanschlussregeln bezüglich Zuordnung einer Abnahmestelle zur Netzebene
- Mauerwerksdurchführungen und deren Abdichtung
- Mehrspartenhauseinführungen
- den Anschluss von Erzeugungsanlagen
- die Auswahl von Messkonzepten zur Ermittlung von Energiemengen von Erzeugungsanlagen
- technische Einrichtungen an Erzeugungsanlagen für Maßnahmen zur Gewährleistung der Systemsicherheit
- die Umsetzung der Systemstabilitätsverordnung durch Anlagenbetreiber
- die EEG-Umlage von Eigenversorgern



Gemeinsam aktiv – der Sport im Burgenlandkreis

Sport macht Spaß und bringt viel für jeden Einzelnen und für die Gemeinschaft.

Erwiesenermaßen ist Sport in jedem Alter für die Gesundheit wichtig. Doch auch die Gemeinschaft, das Miteinander und die Vermittlung von Werten sind positive Nebeneffekte. Es werden Ausdauer, Zielsetzung und das Verkräften von Niederlagen geübt, heute wichtige Eigenschaften für jeden Berufstätigen. Zudem gibt es im Sport keine sozialen Unterschiede. Voraussetzung dafür ist, dass die Verantwortlichen entsprechend agieren und die Mitgliedsbeiträge für möglichst viele Menschen leistbar sind. Auch für junge Leute bietet das Trainieren im Verein ein breites und interessantes Betätigungsfeld. Daher ist die Unterstützung der Vereine ein wichtiger Punkt für die Entwicklung unserer Jugend. Der Kreissportbund Burgenland e.V. ist mit seinen ca. 26.400 Mitgliedern die größte Bürgerorganisation des Landkreises. Er unterstützt jedes Jahr mit einer Reihe von Veranstaltungen diese Entwicklung. Seine Aktivitäten reichen dabei über die Organisation und Durchführung von Kindergartensportfesten und Grundschulsportfesten, Kinder- und Jugendspiele auf Kreisebene bis hin zur Austragung von Deutschen Meisterschaften beispielsweise im Straßengehen, die einzige leichtathletische Disziplin, die im Wettkampf auch mit einer B-Note gewürdigt wird. Seit dem 1. März 2016 ist der Diplom-Sportlehrer Rayk Peiser hauptamtlicher Geschäftsführer des Kreissportbundes Burgenland e.V.



Am 22. und 23. April 2017 finden die traditionellen Naumburger Sporttage statt.

Vom Markt bis zum Marienring werden wieder interessante und spannende Wettbewerbe geboten. Zu den Highlights zählen:

- das 48. Internationale Straßengehen,
- die Deutschen Meisterschaften im Straßengehen der Altersklassen Frauen, Männer und Jugend,
- der 27. TWN City-Lauf,
- die Landesmeisterschaften im Straßenlauf ab der Altersklasse U14,
- der 12. Kindergarten-Duathlon,
- der 17. Schulstaffellauf,
- ein Street Soccer Turnier und
- ein Street-Basketball-Turnier.

Am 22. April um 10.00 Uhr beginnen die Sporttage am Theaterplatz mit den Staffelläufen der Schüler von Grund- und Sekundarschulen sowie von Gymnasien des Burgenlandkreises. Zeitgleich zeigen Mitglieder verschiedener Sportvereine auf dem Marktplatz, was der Breitensport zu bieten hat. Sie wollen Lust auf eine sportliche Betätigung und aktive Teilnahme am Vereinsleben machen. Besonders Kinder und Jugendliche können sich hier inspirieren lassen.

Ebenfalls auf dem Marktplatz findet anschließend das Streetball-Turnier statt.

Auf dem Holzmarkt können die kleinsten Fußballspieler, die noch nicht am regulären Spielbetrieb teilnehmen, ihr Können beim Street-Soccer-Turnier unter Beweis stellen.

Um 13.00 Uhr startet der Naumburger TWN-City-Lauf über die Distanzen von einem und zehn Kilometern. Im Rahmen dieses Wettbewerbes finden die Landesmeisterschaften im Straßenlauf statt.

Der sportliche Sonntag beginnt mit dem 48. internationalen Straßengehen. Sportler aus der gesamten Bundesrepublik und über die Landesgrenzen hinaus haben diese Geherveranstaltung bereits als festen Termin in ihren Kalender eingetragen. Wie in den Vorjahren werden sowohl die Deutschen als auch die Mitteldeutschen Meisterschaften im Straßengehen über 20, zehn und fünf Kilometer ausgetragen.

Rund 100 freiwillige Helfer werden im Einsatz sein, um sowohl den Sportlern als auch den Zuschauern zwei unvergessliche Tage in der Domstadt zu garantieren.

Dass wir Burgenländer sportbegeistert und gastlich sind, können wir an diesem Tag mit unserem Applaus zeigen! Zudem motiviert es die Sportler und macht Spaß!

Gemeinsam können wir die Tage zu einem ganz besonderen sportlichen Event werden lassen!

Kreissportbund Burgenlandkreis e.V.
Adolf-Damaschke-Platz 1, 06618 Naumburg
Telefon: (0 34 45) 77 58 29, www.ksbburgenland.de



Besuchen Sie uns auf  **facebook!**

Veranstaltungsausblicke

Für unsere weiblichen Sauna-Fans haben wir ein spezielles Angebot:

Sauna-Themen-Tag »Blumenzauber«.

Am Dienstag, dem 14. März, können Sie vier Stunden Sauna für nur 12,90 Euro genießen. Mehrmals täglich halten wir kleine Überraschungen für Sie bereit. Passend zum Thema duften unsere Saunaaufgüsse zum Beispiel nach Akazienblüte oder Lavendel. Sollten Sie beim Gesundheitsitzen Appetit bekommen, können Sie diesen an unserer Saunafitbar stillen. Dort gibt es eine leckere Frühlingssuppe mit Gemüse.



Bereits zum 16. Mal findet in unserem Sport- und Freizeitbad der **Schwimmwettkampf im bulabana** statt. Am Samstag, dem 01. April, werden von 9.00 bis 15.00 Uhr die Wettkämpfe in den Einzeldisziplinen durchgeführt.

Achtung! Das Sport- und Freizeitbad bleibt an diesem Tag bis 15.00 Uhr geschlossen, die Sauna ist (ohne Badbenutzung) normal ab 9.00 Uhr geöffnet. Zuschauer sind herzlich willkommen.



Öffnungszeiten Ostern

14. April (Karfreitag) und 17. April (Ostermontag)

Bad	10.00–20.00 Uhr
Sauna	9.00–20.00 Uhr

Achtung!

Das Frühaufsteherschwimmen findet von 7.00 bis 11.00 Uhr statt.

Wellnessangebot

März und April

Fußreflexzonenmassage

Bei der Fußreflexzonenmassage wird angenommen, dass jedes Organ des menschlichen Körpers einer bestimmten Stelle am Fuß zugeordnet ist. Durch Drücken dieser Reflexzonen am Fuß kann eine positive Wirkung an dem entsprechenden Organ erzielt werden.

**Angebotspreis für 30 Minuten:
20,00 Euro (Sie sparen 10 %)**

**Die Behandlungszeit wird der Saunazeit
gutgeschrieben!**

SauVINO





Kurmittelzentrum Bad Kösen

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch und informiert Sie gern über unsere Angebote.

www.koesalina.de

Öffnungszeiten Ostern

Bad/Sauna/Salzgrotte/Wellness:

14. April	Karfreitag	10.00–20.00 Uhr
17. April	Ostermontag	10.00–20.00 Uhr



Besuchen Sie unsere öffentliche Saunalandschaft!

Gerade in dieser Jahreszeit ist ein Besuch in unserer kleinen aber feinen Saunalandschaft ein beliebtes Mittel zur Abhärtung gegen Erkältungskrankheiten und zur Entspannung. Wir bieten ein ruhiges, sehr gemütliches Ambiente, einen neu gestalteten Außenbereich sowie immer wieder wechselnde, spannende Aufgüsse und Aktionen durch unser geschultes, freundliches Sauna-Team.

Öffnungszeiten:

Montag–Freitag		14.00–21.30 Uhr
Mittwoch	Herrensauna	14.00–21.30 Uhr
Donnerstag	Damensauna	14.00–21.30 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag		10.00–20.00 Uhr

Neu! Inhalation

Beschwerden mit den Atemwegen? Die Erkältung geht einfach nicht weg?

Aufgrund der großen Nachfrage bieten wir Ihnen jetzt wieder die beliebte Sole-Inhalation an!

Unsere neuen Geräte von Salina Nova sind universelle Inhalationsgeräte und dienen der Befeuchtung, Prophylaxe, Linderung und Behandlung des gesamten Atemwegbereichs. Sie sitzen dabei bequem auf einem Hocker und inhalieren den erzeugten, salzhaltigen Wasserdampf mit Hilfe eines Mundstückes. Probieren Sie es aus! Wir beraten Sie gerne auch vor Ort zu diesem Thema.

Je Inhalation von 10 Minuten Dauer nur 5,00 Euro!



Wellness-Angebot zum Jahresstart

Wärmen Sie sich bei uns auf!

- Eintritt zur Saunalandschaft (3 h)
- Rotwein-Salz-Bad
- ein Glas Rotwein oder Saft

für nur 35,00 Euro!

Doppelrabattierungen ausgeschlossen.

Dom

- **Sa 04.03. | Sa 11.03. | Sa 18.03. | Sa 25.03.** | 18.00 Uhr | Dom
Musikalische Passionsandacht
- **Sa 11.03.** | 15.00 Uhr | KinderDomBauhütte
FamilienTag – Thema »Es werde Licht – Kreative Kerzengestaltung«
- **Do 16.03.** | 19.00 Uhr | Seminarraum Domklausur
Vortrag – »Luther in Naumburg«, Matthias Ludwig (Naumburg)
- **Sa 25.03.** | 09.00–18.00 Uhr | Dom
Tag der offenen Tür für Naumburger
Bei Vorlage des Personalausweises freier Eintritt für Naumburger (inkl. eingemeindeter Ortschaften)
- **Sa 01.04.** | 13.00 Uhr | Dom
»Die Schrift im Verborgenen«
Sonderführung durch Domstiftsarchiv und Domstiftsbibliothek Naumburg
- **Sa 01.04. | Sa 08.04.** | 18.00 Uhr | Dom
Musikalische Passionsandacht
- **FerienAktion**
15.00 Uhr | KinderDomBauhütte
 - **Mo 10.04.** | »Es werde Licht – Kreative Kerzengestaltung«
 - **Mi 12.04.** | »Schillernde Glaskunst«
 - **Fr 26.05.** | »Versteinerter Garten«
- **Do 13.04.** | 19.00 Uhr | Seminarraum Domklausur
Vortrag – »Der Naumburger Meister und seine Schüler – Virtuosität und Nachahmung in der Naumburger Bildhauerwerkstatt«, Guido Siebert (Naumburg)
- **Fr 14.04.** | 15.00 Uhr | Dom
Matthäuspassion
Naumburger Domchor und Kammerchor Naumburger Domsingschule, Kantoreien Altenburg und Zeitz, Barockorchester »Musici d'numburg«
- **Sa 15.04.** | 23.30 Uhr | Dom
Osternacht
Taize-Gesänge mit dem Jugendchor der Naumburger Domsingschule
- **So 23.04.** | 10.00 Uhr | Marienkirche am Dom
Kantatengottesdienst
J. S. Bach: »Halt im Gedächtnis Jesum Christ« BWV 67, Vokalsolisten, Naumburger Domchor und Domkammerorchester
- **Sa 06.05.** | 13.00 Uhr | Dom
»Die Schrift im Verborgenen«
Sonderführung durch Domstiftsarchiv und Domstiftsbibliothek Naumburg
- **Luthermusical**
mit den Schülern der Ev. Domschule St. Martin Marienkirche am Dom
 - **Fr 12.05.** | 17.00 Uhr
 - **Sa 13.05.** | 14.00 Uhr
- **Do 18.05.** | 19.00 Uhr | Seminarraum Domklausur
Vortrag – »Juwelen der Lüfte – Tagfalter im Saale-Unstrut-Gebiet«, Torsten Pietsch (Halle)

- **So 21.05.** | 13.00 Uhr | Dom
Sonderführung zum Museumstag
»Von Kunstwerken und Heiligenlegenden – Das Naumburger Domschatzgewölbe«
- **So 27.05.** | 13.00 Uhr | Dom
Sonderführung zum Romaniktag
»Die Ägidienkapelle – einzigartiger Schatz an der Straße der Romanik«
- **Do 01.06.** | 09.00–18.00 Uhr | Dom
Kindertagsaktion
mit einer Rallye durch Dom und Domgarten
- **Sa 03.06.** | 13.00 Uhr | Dom
»Die Schrift im Verborgenen«
Sonderführung durch Domstiftsarchiv und Domstiftsbibliothek Naumburg
- **Sa 03.06.** | 19.30 Uhr | Dom
Chorkonzert
Männerchor aus den Niederlande



Die Vereinigten Domstifter und die Stadt Zeitz präsentieren im Rahmen des Lutherjahrs 2017 und des 1050. Jubiläums der Stadt Zeitz eine große kulturhistorische Ausstellung zu Ehren Julius Pflugs (1499–1564). Mit dem in Zeitz residierenden letzten Bischof von Naumburg wird eine herausragende katholische Persönlichkeit gewürdigt, die sich ausgehend vom Prinzip der Toleranz und des gegenseitigen Respekts stets für die Einheit der Kirche eingesetzt hat. Dank seines friedlichen Strebens ist Pflugs Wirken noch heute von großer Bedeutung für den ökumenischen Dialog.

Von Pfingstmontag bis Allerheiligen 2017 (5. Juni bis 1. November) werden im Museum Schloss Moritzburg Zeitz, im Dom St. Peter und Paul, in der Stiftsbibliothek sowie in der Michaeliskirche herausragende Objekte aus zahlreichen europäischen Sammlungen zu sehen sein.

Theater Naumburg

- **Sa 04.03.** | 17.00 Uhr | Foyer
Theatermenschen im Gespräch
»Wer hat Angst vor Virginia Woolf?«
- **Di 07.03.** | 14.30 Uhr | Foyer
Lehrer- und Erzieherfortbildung
»Wer hat Angst vor Virginia Woolf?«
- **»Wer hat Angst vor Virginia Woolf?«**
Von Edward Albee – Deutsche Fassung von Alissa und Martin Walser
19.30 Uhr | Theatersaal
 - **Fr 10.03.** | Premiere
 - **Sa 11.03.** | ABO und Freiverkauf
 - **Fr 17.03.**
 - **Sa 18.03.**
 - **Do 23.03.**
 - **Fr 24.03.**
 - **Sa 25.03.**
 - **Fr 31.03.**
 - **Sa 01.04.**
- **Sa 11.03.** | 11.00 Uhr
Tag der offenen Tür
Führung durch das Theater
- **»Das Tierhäuschen«**
Figurenspiel mit Steffi Lampe (für Kinder ab 3 J.)
9.30 Uhr | Theatersaal | Gastspiel
 - **Di 14.03.**
 - **Mi 15.03.**
 - **Do 16.03.**
- **Mi 15.03.** | 19.00 Uhr | Kleiner Ratskellersaal
»Lebensrezepte – Lebenswelten«
Beniner Abend
- **Sa 08.04.** | 17.00 Uhr | Foyer
Theatermenschen im Gespräch
»Also sprach Müller-Thurgau ...« mit Dr. Ralf Eichberg, Leiter des Nietzsche-Dokumentationszentrums Naumburg
- **»Also sprach Müller-Thurgau ...«**
Die Geburt des Geistes Friedrich Nietzsches aus dem Alltag der Saale-Unstrut-Weine
19.30 Uhr | Theatersaal
 - **Do 13.04.** | Uraufführung
 - **Sa 15.04.** | ABO und Freiverkauf
 - **So 16.04.**
 - **Fr 21.04.**
 - **Sa 22.04.**
 - **Do 27.04.**
 - **Fr 28.04.**
 - **Sa 29.04.**
- **»Ferdinand, der Stier«**
Puppentheater – nach der Geschichte von Munro Leaf mit Anna Fülle (für Kinder ab 4 J.)
9.30 Uhr | Theatersaal | Gastspiel
 - **Mi 19.04.**
 - **Do 20.04.**
- **Mi 19.04.** | 19.30 Uhr | Kleiner Ratskellersaal
»Lebensrezepte – Lebenswelten«
Eritreischer Abend
- **Do 20.04.** | 19.30 Uhr | Theatersaal
Sondergastspiel
»Wir verschlafen das«
Kabarett der Leipziger Pfeffermühle
- **»Faust – Der Tragödie erster Teil«**
von Johann Wolfgang Goethe

19.30 Uhr | Marien-Magdalenen-Kirche

■ **Fr 05.05.** | 19.30 Uhr

■ **Sa 06.05.** | 19.30 Uhr

■ **Di 09.05.** | 17.00 Uhr

■ **Mi 10.05.** | 10.00 Uhr

■ **Do 11.05.** | 19.30 Uhr

■ **Fr 12.05.** | 19.30 Uhr

■ **Sa 13.05.** | 19.30 Uhr

■ **»Käpten Knitterbart und seine Bande«**

Figurentheater für Kinder ab 5 J.

9.30 Uhr | Theatersaal

■ **Di 16.05.**

■ **Mi 17.05.**

■ **Do 18.05.**

■ **2. Naumburger Theaterspaziergang**

19.30 Uhr | Theatersaal

■ **Fr 19.05.** | Premiere

■ **Sa 20.05.** | ABO und Freiverkauf

■ **Fr 02.06.**

■ **Sa 03.06.** | 17.00 Uhr | Marientor

Theatermenschen im Gespräch

»Die Geschichte vom braven Soldaten Schwejk«

Sonstige Veranstaltungen

■ **»Die Kunst des Aquarells«**

Galerie im Schlösschen, Markt 6

04.03.–02.04. | Di–So 10.00–17.00 Uhr

04.03. | 19.00 Uhr | Vernissage

■ **04.03.** | 19.00 Uhr |

Gastwirtschaft und Hotel »Hallescher Anger«

ABBA DINNER – The Tribute Dinnershow

■ **So 05.03.** | 11.00 Uhr | Vandrigh, Poststr. 20

»Schneewittchen«

Puppentheater aus dem Koffer

■ **Fr 10.03.** | 19.00 Uhr | Gasthaus und Hotel

»Zur Henne«

Die Nacht des Schreckens

■ **Sa 11.03.** | 18.00 Uhr |

Wein & Sekt Manufaktur Naumburg

Wein, Sekt & Schokoladen Seminar

■ **KlangzeitNaumburg**

19.30 Uhr | Hotel »Zur Alten Schmiede«, Burgenlandsaal

■ **Sa 11.03.** | **»Acht Jahreszeiten«**

ADUMÁ-Saxophonquartett &

Thomas Möckel – Klavier

Werke von Antonio Vivaldi und Astor

Piazzolla

■ **Sa 08.04.** | **»Naumburger Klaviermusik«**

Irina Krümming – Klavier

Werke von Otto Claudius, über Louise

Hänel de Cronenthal bis Reinhard Ohse

■ **Musik für Kinder**

■ **So 12.03.** | 15.00 Uhr | Hotel »Zur Alten

Schmiede«, Burgenlandsaal

»Peter und der Wolf«

Ein musikalisches Märchen von Sergei

Prokofjew (Ab 5 Jahre)

■ **Sa 22.04.** | 15.00 Uhr | Musikschule

Naumburg

»Der Baum Alp Traum«

ein Musikalisches Märchen für die ganze

Familie mit der »Bölkompagnie«, Blech-

bläserensemble Weimar

■ **Jazztage in Naumburg**

Fr 24.03. bis So 26.03.

■ **Fr 17.03.** | 18.00 Uhr |

Haus der Kirche, Domplatz 8

Jahreshauptversammlung

Förderverein Moritzkirche Naumburg e.V.

■ **Mi 08.04.** | 16.00 Uhr |

Kapelle am Kramerplatzl

»Bacanall«

Vernissage zur Ausstellung des argentinischen

Malers Mariano Rinaldi Goni

■ **»Die Lutherrunde«**

mit Martin Luther Bier trinkend um die Häuser

ziehen

20.00 Uhr | Ratskeller Naumburg

■ **Fr 07.04.**

■ **Fr 28.04.**

■ **Fr 26.05.**

■ **Sa 22.04.** | Start und Ziel: Schloss

Neuenburg

4. Welterbe-Saale-Wandertag

www.welterbeansaaleundunstrut.de

■ **So 30.04.** | 14.30 Uhr

Kuranlage am Gradierwerk, Bad Kösen

Eröffnung der Kursaison

mit einem Kurkonzert

■ **Mittagskonzerte »Orgel punkt Zwölf«**

12.00 Uhr | Stadtkirche St. Wenzel

01.05.–31.10. | jeden Mittwoch, Samstag,

Sonntag sowie feiertags

■ **Kurkonzert**

14.30 Uhr | Kuranlage am Gradierwerk

Bad Kösen

■ **So 07.05.**

■ **So 14.05.**

■ **So 21.05.**

■ **So 28.05.**

■ **Fr 12.05.** | 20.00 Uhr | Ratskeller Naumburg

»Luther statt Naumburg«

Die garantiert thesenfreie Reformationssatire

der Naumburger Meister

■ **Sa 13.05.** | 10.00–17.00 Uhr

Automesse in der Naumburger Innenstadt

(gekoppelt an das Oldtimertreffen auf der

Vogelwiese)

■ **Sa 13.05.** | 11.00 Uhr |

Wein & Sekt Manufaktur Naumburg

Deutscher Sektag

Ausschank & Führungen nach Voranmeldung

■ **Fr 19.05.** | 20.00 Uhr |

Taverne »Zum 11. Gebot«, Domplatz 21

»Brand Old« (Bluesrock)

■ **Sa 20.05.** | 17.00 Uhr | Marktplatz

Schach dem Luther,

die Reformation als Großveranstaltung

■ **So 21.05.** | 11.00 Uhr–17.00 Uhr

»Internationaler Museumstag«

Motto »Spurensuche«

(Führungen im Museum, Sonderausstellung,

Hüpfburg und Streichelzoo vor Ort, Kinderquiz,

Kaffee und Kuchen/Rostbratwurst)

Verein Gedenkstätte Hassenhausen 1806 e.V.)

■ **Fr 26.05.** | 10.00 Uhr

Nacht der Kirchen

■ **Sa 27.05.** | 10.00–18.00 Uhr

Engelgassenfest

■ **Fr 26.05.–So 28.05.**

Innenstadtfest

■ **Do 01.06.** | Kirche St. Moritz

Beginn »Offene Moritzkirche«

jeweils Do–So | 14.00–17.00 Uhr

■ **Do 01.06.** | 18.00 Uhr | Kirche St. Moritz

»Brexit und Trump«

Theologische und Philosophische Hintergründe

Vortrag von Edelbert Richter aus Weimar

■ **Sa 03.06. + So 04.06.** | 09.00 Uhr

Saale-Weinmeile

entlang der Weinberge von Roßbach

bis nach Bad Kösen

Sportveranstaltungen

■ **Fr 17.03.** | 18.00–24.00 Uhr | Lichthof der

Rotköppchen-Mumm Sektellereien, Freyburg

Sportlerball mit Ehrung der Sportler 2016

Kreissportbund Burgenland e.V.

■ **Sa 18./So 19.03.** | 09.00–17.00 Uhr | Lossa

Winterpokal (Schießen)

GKSV Lossa e.V.

■ **Sa 25.03.** | 09.00–16.00 Uhr | Lossa

Kreismeisterschaft (Schießen)

GKSV Lossa e.V.

■ **Sa 25.03.** | 13.00–17.30 Uhr | Naumburg,

Bürgergarten

26. Naumburger Waldlauf

SSV Eintracht Naumburg e.V.

■ **Sa 22./So 23.04.** | 09.00–18.00 Uhr |

Naumburg,

Theaterplatz

Naumburger Sporttage 2017

Kreissportbund Burgenland e.V.

■ **So 23.04.** | ab 10.00 Uhr | Saubach

Frühjahrswandertag

TV Saubach e.V.

■ **Sa 20./So 21.05.** | 09.00–17.00 Uhr |

Lossa

Frühlingspokal (Schießen)

GKSV Lossa

■ **Sa 27.05.** | 09.00–18.00 Uhr | Freyburg

Knabenturnier

FC RSK Freyburg

■ **Sa 03.06.–Di 06.06.** | Naumburg,

Blütengrund

28. Pfingsten auf Saale und Unstrut

Naumburger Kanu Club e.V.

Verband kommunaler Unternehmen (VKU) kritisiert Gesetz zur Modernisierung der Netzentgeltstruktur (NEMog)

[Berlin, 25.01.2017] Das Bundeskabinett hat heute das Gesetz zur Modernisierung der Netzentgeltstruktur (NEMog) beschlossen. Dazu VKU-Hauptgeschäftsführerin Katherina Reiche: »Wir benötigen eine Reform der Netzentgeltsystematik, um die Kosten für die Energiewende gerechter zu verteilen. Die im Gesetzentwurf vorgeschlagenen Änderungen sind jedoch nicht geeignet, den Herausforderungen zu begegnen. Der Gesetzentwurf führt zu einer Schwächung der klimafreundlichen Kraft-Wärme-Kopplung, die wir für die Erreichung der Klimaschutzziele unbedingt benötigen.«

Der VKU kritisiert vor allem die geplante ersatzlose Streichung der so genannten vermiedenen Netznutzungsentgelte (vNNE). Diese sollen sukzessive reduziert und schließlich abgeschafft werden.

Derzeit werden vNNE sowohl für steuerbare Erzeugung, wie die Kraft-Wärme-Kopplung (KWK), als auch für volatile Erzeugung aus erneuerbaren Energien, gewährt. Aus Sicht des VKU ist es falsch, die vNNE für steuerbare Anlagen abzuschaffen, denn genau diese sorgen für Systemstabilität und Versorgungssicherheit. Im Gegensatz zu Erneuerbare-Energien-Anlagen können sie Strom auch dann last- und verbrauchsnahe produzieren, wenn die Sonne nicht scheint oder der Wind nicht weht. Durch die Nähe von Erzeugung und Verbrauch vermindern sie effektiv den Ausbaubedarf an Übertragungsnetzen.

Reiche: »Das Ziel muss sein, solche Anlagen stärker zu honorieren, die ihren Strom nahe am Verbrauchsort erzeugen und damit den Netzausbau vermeiden. Diese Eigenschaften sind für die sichere

Energieversorgung von zentraler Bedeutung. Das gilt ganz besonders für KWK-Anlagen, die nicht nur Strom, sondern auch Wärme klimafreundlich erzeugen. Der Gesetzentwurf gefährdet das finanzielle Auskommen vieler Anlagen, deren Wirtschaftlichkeit gerade erst durch das KWKG wieder hergestellt worden ist. Dem Klimaschutz wird damit ein Bärendienst erwiesen.« [Quelle: VKU]



© Fotolia

Spartipps zur Nutzung des Geschirrspülers

Effizienz durch volle Beladung

»Die Maschine sollte nur voll und optimal beladen genutzt werden. Dabei ist es wichtig, dass sich die einzelnen Geschirteile nicht berühren oder verdecken, denn nur so können alle Flächen von den Wasserstrahlen getroffen werden«, weiß Reinhold Portmann von der Initiative HAUSGERÄTE+.

Der obere Korb eignet sich besonders für leicht verschmutztes Geschirr. Der untere Korb hingegen ist ideal für große, robuste und stark verschmutzte Teile wie Teller, Pfannen und Töpfe. Auch Tassen und Gläser können hier gereinigt werden, allerdings haben einige Programme im unteren Korb einen höheren Sprühdruk und sind damit nicht für empfindliche Teile geeignet. Hier hilft ein Blick in die Herstellerangaben. Damit das Besteck richtig sauber wird, sollte es mit dem Griff nach unten in den Besteckkorb geräumt werden. Einige Maschinen haben statt des Korbs ganz oben eine Schublade, in der das Besteck sortiert eingeräumt werden kann.

- Vor der ersten Nutzung des Geschirrspülers sollten sich die Anwender mit der Bedienungsanleitung und den diversen Programmen der Maschine vertraut machen. In der Anleitung gibt es auch Empfehlungen zur Wahl des Reinigungsmittels.
- Vor der ersten Nutzung ist es wichtig, die Wasserhärte einzustellen. Diese ist regional unterschiedlich, Auskunft gibt das Wasserwerk vor Ort. Je nach Wasserhärte benötigt der Geschirrspüler pro Spülgang eine unterschiedliche Menge an Regeneriersalz. Dieses schützt das Gerät und sorgt für eine längere Lebensdauer. In Naumburg beträgt die Wasserhärte 20,6 °dH.
- Vor dem Einräumen: Essensreste auf dem Geschirr einfach abkratzen und in den Mülleimer entsorgen. Ein Abspülen per Hand unter fließendem Wasser ist nicht nötig, sondern verbraucht nur unnötig Strom und Wasser. Damit nichts auf dem Geschirr antrocknen kann, die Gerätetür immer geschlossen halten.
- Bei normal verschmutztem Geschirr empfiehlt es sich, stets das energieeffiziente Eco-Programm auszuwählen. Durch die längere Laufzeit von oft bis zu drei Stunden hat das Reinigungsmittel mehr Zeit einzuwirken, so dass eine niedrigere Wassertemperatur ausreicht. Ein Kurzprogramm sollte nur in Ausnahmefällen genutzt werden, da es mehr Energie verbraucht, um das gleiche Reinigungsergebnis in kürzerer Zeit zu erzielen.
- Praktisch ist eine Startzeitvorwahl: Mit dieser lässt sich der Programmbeginn bis zu 24 Stunden im Voraus planen. So kann der Geschirrspüler im Sparprogramm mehrere Stunden laufen und ist genau dann fertig, wenn der Nutzer beispielsweise von der Arbeit nach Hause kommt.
- Um unangenehme Gerüche sowie Ablagerungen von Lebensmittelresten und Fett zu vermeiden, sollte einmal im Monat ein Programm mit mindestens 65 Grad benutzt werden. Siebe, Sprüharme und Düsen im Innenraum des Geschirrspülers regelmäßig überprüfen, denn sind diese verstopft, verlängern sie den Spülgang unnötig und erhöhen damit den Energieverbrauch.

[Quelle: HAUSGERÄTE+]

Mitgemacht und mitgespart. Dem Klima und dem Geldbeutel zuliebe.



© Fotolia

1. Energieklasse A?

Verzichten Sie beim Kauf von Kühlschränken, Waschmaschinen und anderen Elektrogeräten auf Geräte der Klassen G bis A und kaufen Sie nur A+ bis A+++.

2. Abschalten statt Stand-by

Schalten Sie den PC-Monitor, wenn Sie Mittag machen, und Ihren Fernseher, wenn Sie zu Bett gehen, ab. Denn »Stand by« kostet Strom und Bares. Ziehen Sie Ladegeräte nach Gebrauch aus der Steckdose. Verwenden Sie abschaltbare Steckdosenleisten.

3. Jeder Topf findet seinen Deckel

Kochen mit Deckel kostet ein Drittel weniger Energie als »oben ohne«. Wählen Sie den Topf immer passend zur Herdplatten-größe aus.

4. Wasserkocher statt Herdplatte

Erhitzen Sie das Wasser im elektrischen Wasserkocher. Der ist schneller und benötigt weniger Energie.

5. Tun Sie Ihrem Kühlschrank etwas Gutes!

Lebensmittel kühlen Sie am besten bei 6 bis 7 Grad. Für die Gefriertruhe – die am liebsten im Keller steht – reicht eine Temperatur von minus 18 Grad. Stellen Sie Kühlschrank und Gefriergerät nicht neben Heizkörper, Herd oder Spülmaschine. Rücken Sie Ihren Kühlschrank außerdem etwas von der Wand weg, sodass der Rückkühler gut arbeiten kann. Stellen Sie außerdem wenig auf die Oberseite des Kühlschranks, damit der Wärmeabfluss nach oben funktioniert.

Tauen Sie Ihr Gefrierfach, bzw. Ihre Kühltruhe regelmäßig ab.

6. Energie sparen beim Waschen

Waschen Sie im finanziellen Schongang und mit Sparprogrammen. Und nur dann, wenn die Maschine voll ist. Heutige Waschmittel machen Koch- und Vorwäsche überflüssig. Waschen Sie bei 40 statt bei 60 Grad und verzichten Sie auf den Trockner.

Waschen Sie generell nicht öfter als nötig – manchmal reicht es auch, die Kleidung zu lüften.

Sortieren Sie Ihre Wäsche nach dem Verschmutzungsgrad. Waschen Sie nur stark verschmutzte Wäsche bei hohen Temperaturen bzw. mit besonders intensiven Waschprogrammen. Behandeln Sie einzelne Flecken vor der Wäsche, so können Sie auch bei stärkeren Verschmutzungen ein ressourcenorientiertes Waschprogramm wählen.

7. Spülmaschine voll beladen

Sparsame Spülmaschinen sind nicht nur tolle Küchenhelfer, sondern benötigen auch weniger Wasser als das Spülen mit der Hand. Laden Sie die Maschine möglichst voll, und schalten Sie aufs Sparprogramm. Geschirr dabei nicht vorspülen.

8. Mal auf Durchzug schalten

Statt die Fenster stundenlang zu kippen, sollten Sie alle zwei bis drei Stunden stoßlüften. Dabei sind schon einige Minuten weit geöffnete Fenster ausreichend, um die gesamte Raumlufte auszutauschen.

9. Ein gutes Klima

Wenn Sie die Temperatur in Ihren Wohnräumen nur um ein Grad senken, sparen Sie fünf bis zehn Prozent Heizenergie und damit eine Menge Geld.

10. Ab in die Tonne – aber richtig

Recyceln Sie Wertstoffe, und werfen Sie diese in die richtigen Behälter: Papier in die Altpapier-tonne, Altglas in den Glas-container, Kunststoffe in den gelben Sack. Metalle gehören in den Wertstoffhof.

11. Strom sparen im Badezimmer

Ein Gerät, das im Badezimmer besonders viel Strom verbraucht, ist der Fön. Nutzen Sie ihn daher so wenig wie möglich. Im Sommer können die Haare auch von der warmen Luft und der Sonne getrocknet werden.

Falls Sie eine elektrische Zahnbürste mit Ladestation haben, stellen Sie die Zahnbürste nur ca. einmal pro Woche auf die Station. Viele Badezimmerschränke besitzen stromintensive Halogenstrahler. Am besten tauschen Sie die Halogenstrahler beim nächsten Defekt durch LED-Produkte aus.

[Quelle: www.wwf.de]



© Fotolia

Der Tierpark Bad Kösen ist einen Besuch wert

Vermutlich waren Sie schon einmal im Tierpark Bad Kösen, doch das ist bestimmt schon länger her. Können Sie sich noch an den herrlichen Blick auf das Gradierwerk erinnern? An die Saale, die direkt am Park vorbeifließt?

Schon die herrliche Lage ist einen Besuch wert! Vor allem aber sind es die Tiere, die hautnah zu bewundern sind und zum Teil auch gestreichelt werden dürfen. Nicht nur Kinder sind begeistert von der Anlage und ihren Bewohnern. Zu den Ältesten gehört das Äffchen »Moritzline«, das seit seiner Geburt nun schon über 28 Jahre hier lebt. Die Familie Uhu zählt auch zum Altbestand und fühlt sich sichtlich wohl. Heidi, die Zwergziege, ist der Liebling der Kinder und darf gefüttert werden, allerdings nur mit erworbenen Futtertüten, damit sie nicht krank wird.

Die Raubtierwelt hat Tradition im Park und darauf ist das Team um Marno Scherling besonders stolz. Die europäische Braunbärin Anka ist seit vielen Jahren das Maskottchen. Im Affenhaus gibt es des Öfteren Tumulte. Schillernd, bunt und vielfältig ist die Vogelwelt. Die Klein- und Huftierwelt wird liebevoll als »gemischter Haufen« bezeichnet.

In diesem Jahr wird bei einigen Tieren Nachwuchs erwartet, worauf sich alle Pfleger schon sehr freuen. So ist ein Zwergpony trächtig und zwei Alpakas werden in den Sommermonaten werfen. Dann werden Namen und Paten gesucht für die kleinen Neuankömmlinge!



Seit zehn Jahren ist Marno Scherling der geschäftsführende Vorstand und er ist täglich nahezu rund um die Uhr für den Tierpark im Einsatz. Der Tierpark ist zu seiner Leidenschaft geworden, die ihn fordert und fördert. Hier kann er auch entspannen, Ruhe finden und Kraft schöpfen für die alltäglichen Herausforderungen – die vielseitig sind.

Die Tiere wollen täglich umsorgt und gefüttert werden. Ein Vollzeitjob, zumal die Tiere auch mal krank werden und besondere Pflege brauchen. Zum Glück gibt es sechs engagierte Mitarbeiter, die sich mit ihm um das Wohl der Tiere und um die kleine parkähnliche zoologische Anlage kümmern. Kaum vorstellbar, aber 8 t Mist fallen in der Woche an und müssen entsorgt werden. Zudem werden jährlich 80 t Sand verbraucht, um die Sauberkeit und damit auch die Gesundheit der Tiere zu gewährleisten.

Der Verein hat zum Ziel, den Erhalt des Tierparks zu gewährleisten und das Wohl der Tiere zu sichern und zu verbessern. Sicherlich ist noch nicht alles perfekt. Priorität hat in Zukunft das Bärengehege.



Abenteuer pur!

Natürlich haben wir jährlich besondere Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen. Sie können z. B. im Tierpark zelten! Ab 17.00 Uhr werden die Zelte aufgebaut. Anschließend drängeln die Alpakas zur Wanderung auf die Rudelsburg – immer wieder ein Erlebnis! Nach der Schließung unseres Tierparks sitzen wir gemeinsam am Lagerfeuer und es gibt Knüppelkuchen. Natürlich werden wir von den Bewohnern nicht nur beobachtet. Je nach Alter und Größe der Gruppe können verschiedene Überraschungen den Abend bereichern. Wäre das nicht etwas für eine unvergessliche Geburtstagsfeier?

Sie können uns unterstützen!

Vor dem Eingang steht eine Futterkiste und wir freuen uns, wenn Sie z. B. hartes Brot, Kraut, Möhren, Rüben, Kartoffeln, Obst, aber auch Katzenfutter spenden. Zudem können Sie bei uns Vereinsmitglied werden und sich aktiv für den Erhalt des Tierparks einsetzen. Aktuell haben wir 45 Mitglieder, die jeweils einen Jahresbeitrag von 30,- Euro zahlen. Oder Sie werden Pate von einem unserer Tiere. Die Höhe Ihrer Unterstützung legen Sie fest!

Wir wollen DANKE sagen!

Ohne Mitglieder, Sponsoren und Tierpaten könnten wir die Anlage nicht erhalten. Daher möchten wir uns bei allen Unterstützern, aber auch bei unseren über 50.000 Besuchern jährlich bedanken. Unser ganz besonderer Dank geht an die TWN, denn sie unterstützen uns mit Strom, Gas und Wasser seit Jahren. Wir sind der Meinung, dass sich kein anderer Anbieter so stark regional einbringen würde.

Kontakt:

Verein »Freunde des Tierparks Bad Kösen«
e. V., Parkstraße 5, 06628 Naumburg,
OT Bad Kösen
www.tierpark-badkoesen.de

Veranstaltungen:

- Samstag im April: Patenschaftstag
- Ostersonntag: Osterfest
- 1. Juni: Kindertag im Tierpark
- Tierparkfest im August (Termin auf Facebook)
- 31. Oktober: Halloweenparty

Reise in vergangene Zeiten – das Mittelalter



Für junge Spurensucher:

Einen neuen Wettbewerb für den Nachwuchs startet der Förderverein Welterbe an Saale und Unstrut in Zusammenarbeit mit dem Geo-Naturpark Saale-Unstrut-Triasland. Kindergartengruppen, Grund- und Sekundarschulen sowie Gymnasien des Burgenlandkreises können sich am Wettbewerb

»Meine Welt. Mein Erbe – Wie High Tech des Mittelalters unseren Lebensraum prägt«

beteiligen.

Also, macht mit und begeht Euch auf die Suche nach den Spuren der Vergangenheit! Entdeckt hochmittelalterliche Monumente genauso wie auch weitere technische Meisterleistungen, zu Beispiel die Kleine Saale, den Mühlenbau, Zeugnisse der Schmiedekunst, Terrassen-Weinbau und anderes mehr. Auch der Einfluss von Bauern Hirten, Waldarbeitern und Steinhauern, die vor rund 1.000 Jahren hier wirkten, ist noch heute in unserer Kulturlandschaft ersichtlich.

Fertigt Reportagen, Filme, Zeichnungen, Fotobücher oder Bastelarbeiten an oder schreibt Theaterstücke und übt sie ein. Die Projektarbeiten können eingereicht werden beim

**Förderverein Welterbe
an Saale und Unstrut,
Schönburger Straße 41,
06618 Naumburg.**

Einsendeschluss ist Donnerstag, der 01.06.2017. Als Preisgeld winken insgesamt 2.000 Euro, die der Wirtschaftsförderkreis Sachsen-Anhalt Süd bereitgestellt hat. Die Preisverleihung findet am 21.06.2017, 15.00 Uhr, im Sitzungssaal des Landratsamtes statt.

Weitere Informationen unter
www.naturpark-saale-unstrut.de und
www.welterbeansaaleundunstrut.de.

Als Mittelalter bezeichnet man in Europa den Zeitraum zwischen dem 6. und dem 15. Jahrhundert. Viele Menschen verbinden damit eine dunkle Zeit, in der Krieg, Krankheit und Unterdrückung herrschten. Eine kleine Zahl von Menschen herrschte damals über den Großteil der Bevölkerung. Während die einen rauschende Feste feierten, mussten die anderen – zumeist Bauern – tagtäglich um ihr Leben kämpfen. Erst mit dem Aufblühen des Handwerks entwickelten sich zahlreiche Berufe und Wohlstand machte sich mehr und mehr breit. Einige Berufe sind heute in Vergessenheit geraten. Wir haben hier fünf für Dich erklärt.

Der Bader

Für uns heute selbstverständlich ist fließendes Wasser in der Wohnung, das Badezimmer mit Dusche und Wanne. Das gab es in jener Zeit nicht. In größeren Orten befanden sich Badehäuser und Badstuben, die vom sogenannten Bader betrieben wurden. Er kümmerte sich um sauberes Wasser in den Zubern, um heilende Bäder und so manche Hygienefrage. Aber er war besonders für die ärmeren Menschen auch eine Art Arzt, den sie bei Zahnschmerz, Krankheiten und Verletzungen aufsuchten.

Beinschnitzer

Das klingt nach einer schmerzhaften Behandlung, doch sind hier mit »Bein« tierische Knochen, Hörner und Fischgräten gemeint. Sogar Zähne und das wertvolle Elfenbein verwendete dieser Handwerker. Er stellte Messergriffe, Buchdeckel, Schmuckstücke, Bestecke u. ä. her.

Flößler

Holz war im Mittelalter neben Stein der wichtigste Baustoff. Um ihn über weite Strecken und in großen Mengen zu transportieren, waren die Flößler unentbehrlich. Nachdem die Bäume gefällt und von ihren Ästen befreit wurden, sorgte er für die sichere Beförderung der Hölzer über die Flüsse bis hin zum Bauplatz.

Knochenhauer

Das war weder die Bezeichnung für den Henkerberuf noch für eine Kampfsportart. So hieß im Mittelalter der Fleischer oder Metzger. Bis auf den Namen hat sich seine Arbeit bis heute kaum verändert. Nach wie vor versorgt er die Menschen mit Fleisch- und Wurstwaren aller Art.

Bogner

Wie der Name schon vermuten lässt, hat dieses Handwerk, das viel Zeit und Fachwissen erforderte, etwas mit der Herstellung des Bogens zu tun, im Mittelalter eines der wichtigsten Verteidigungswaffen. Er bestand aus dem Holz junger Eiben und wurde mit einer elastischen Tiersehne, geflochtenem Hanf oder Seide bespannt. Am Ende des Schaftes der Pfeile wurden Federn befestigt. Sie sorgten für einen geraden Flug.

Waffenschmied

Im Hochmittelalter genoss dieses Handwerk großes Ansehen. Schilde, Helme, Kettenhemden, Morgenstern, Armbrust und Hellebarde fertigte dieser Handwerker an, auch Feuerwaffen und Kanonen. Dieses Privileg war nur wenigen dieser Zunft vorbehalten. Die meisten begnügten sich mit der Herstellung von landwirtschaftlichen Gerätschaften, schmiedeten Nägel, Hufeisen, Ketten, führten Reparaturen aus und beschlugen Pferde.



TWN-Kreuzworträtsel – Hier können Sie gewinnen!

Das richtige Lösungswort aus dem Kreuzworträtsel in Ausgabe 4-2016 hieß: KUNDENBUERO. Dazu erreichten TWN wieder zahlreiche Einsendungen. Vielen Dank!

Freikarten für die Eislaufbahn erhielten Kay Brachmann, Stephan Krause, Cindy Ripsch, Daniela Vötisch und Angelika Wöllner. Tierparkgutscheine gewannen Reinhard Burow, Marlies Harr, Renate Herrmann, Bettina Richter und Beate Schrimpf. Über einen kösalina-Gutschein konnte sich Karin Vetter freuen. Allen Gewinnern sagen wir herzlichen Glückwunsch!



In Kooperation mit CityPower verlosen wir anlässlich »25 Jahre TWN« zwei Premium-Tickets für die THE ONE Grand-Show im Friedrichstadtpalast am 24.06.2017. Eine einzigartige Bühnenshow mit Kostümen von Jean Paul Gaultier wird Sie verzaubern. Sie übernachten im Maritim Hotel Berlin. Wir bitten Sie, für Ihre Anreise selbst zu sorgen.

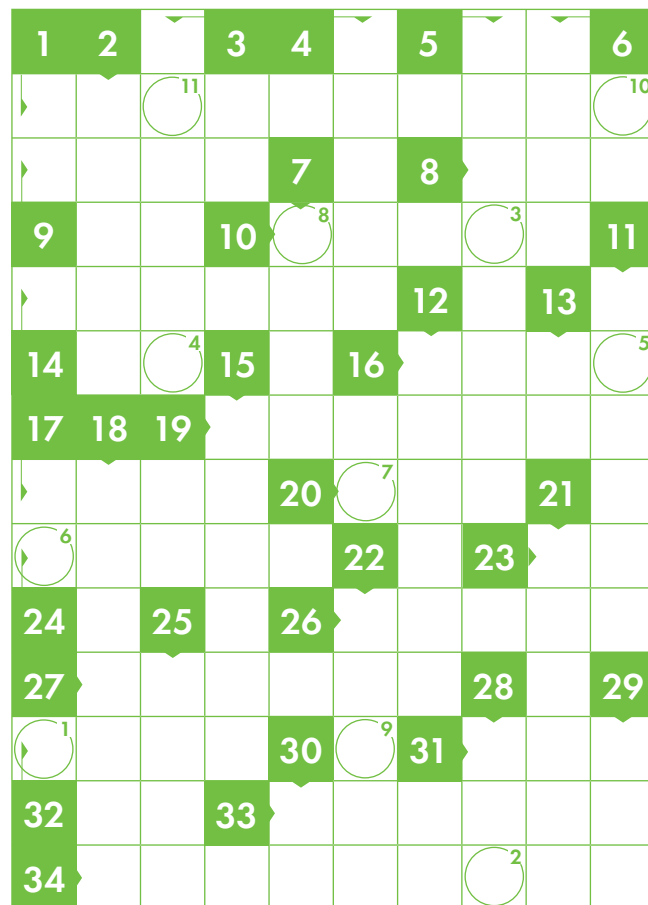


Einsendeschluss ist am 25.04.2017. Eine Barauszahlung des Gewinns sowie der Rechtsweg sind ausgeschlossen. Der Gewinner ist mit der Veröffentlichung seines Namens einverstanden. Mitarbeiter der TWN und deren Angehörige sind von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen.

Senden Sie das richtige Lösungswort per Post an:
TWN, PF 1762, 06607 Naumburg
oder per Fax an (0 34 45) 755-102,
Kennwort: Kreuzworträtsel.

**MIT UNS
KÖNNEN SIE RECHNEN.**

Wir unterstützen die Kultur! www.twn-naumburg.de



- | | |
|-------------------------------|-------------------------------|
| 1 Fahrzeuggestell | 19 Anhang, Begleitung |
| 2 Dorfwiese | 20 englische Biersorte |
| 3 Einsiedler | 21 astronomisches Längenmaß |
| 4 Nahrungsaufnahme | 22 gegenwärtig |
| 5 Kontinente | 23 Abk.: par exemple |
| 6 unbestimmter Artikel | 24 Speisefisch |
| 7 Weintraubenernte | 25 Kamin |
| 8 genetischer »Fingerabdruck« | 26 asiatische Industrienation |
| 9 Luftreifen | 27 Steuergerät |
| 10 mehrere Menschen | 28 orientalischer Männername |
| 11 asphaltieren | 29 Füllwort im Redefluss |
| 12 Währung in den USA | 30 Ausruf der Überraschung |
| 13 Unternehmensform | 31 Filmlichtempfindlichkeit |
| 14 stark anregen | 32 Spieleinsatz |
| 15 Wildauslauf | 33 Zierstrauch |
| 16 Tochter des Zeus | 34 juristisch |
| 17 ein Balte | |
| 18 ausgestorbene Riesenechsen | |

LÖSUNG:

